



Rundbrief

Nr. 66: Mai 2012

www.freundeskreis-amelith.de

In eigener Sache

Liebe Mitglieder, liebe Freundinnen und Freunde!

Dieser Rundbrief hätte eigentlich schon vor einem Monat in Euren Händen sein sollen. An der Verspätung wird deutlich, dass der Freundeskreis mit all seinen Aktivitäten von Ehrenamtlichen abhängt und die Zeit durch Studium, Beruf und andere Verpflichtungen oft sehr knapp ist.

Seit dem Versandt des letzten Rundbriefes im Oktober 2011 hat sich folgendes ereignet:

Im Februar d.J. haben Johanna und Eva (die Praktikantinnen des letzten Jahres) die Escola Para Vida noch einmal besucht und einige Wochen bei der Betreuung der Kinder mitgeholfen. Durch die vielen Aufgaben im Studium konnten sie bisher leider noch keinen Bericht für uns anfertigen.

Am 10. März 2012 hat die jährliche Mitgliederversammlung in Amelith stattgefunden. Das vollständige Protokoll, den Jahresabschluss 2011 und den Haushaltsplan 2012 drucken wir im Folgenden ab. Im Mittelpunkt standen diesmal die Nutzung und Unterhaltung des Hauses, im Besonderen der Sauna durch den Verein Neues Land. Darüber hinaus ging es um die Finanzierung des Projektes „Escola Para Vida“. Da der Verein „Entschiedenes Christentum“ (EC) aufgrund anderer Verpflichtungen seine Unterstützung stufenweise zurücknehmen wird, werden wir das Projekt nicht mehr im bisherigen Umfang unterstützen können. Für das Jahr 2013 hoffen wir auf einen Ausgleich durch die „Blaue Koinonia“, zu der einige Mitglieder des Freundeskreises gehören und die einen entsprechenden Antrag stellen wollen.

Ein besonders schöner Moment war der Dank an Fritz Hasselhorn, der fast auf den Tag genau vor 30 Jahren

das Amt des Kassenwartes im Verein übernommen hatte. Er hat sich inzwischen so gut eingearbeitet, dass er sich für weitere 3 Jahre wählen ließ. Für diese treue und zuverlässige Arbeit sei ihm an dieser Stelle auch noch mal ganz herzlich gedankt.



Aus der Escola Para Vida haben wir einen ausführlichen Fotobericht bekommen, den wir als Anlage mit versenden. Am Telefon sagte Siglinda, die Leiterin, vor einigen Tagen, dass sie zur Zeit etwa 80 Kinder betreuen. Die Nachfrage nach Plätzen sei sehr groß, da eine andere Einrichtung geschlossen wurde. Allerdings hätten sie immer wieder Mangel an pädagogischen Mitarbeiter/innen, da die staatliche Stelle ihre Zusagen kaum einhalten würde.

Im Mai möchte sich nun Liesa Ruhe aus Berlin auf den Weg nach Brasilien machen. Sie hat im April ihr Musikdiplom abgeschlossen und möchte für einige Monate in der Escola Para Vida mit helfen. (Aufgrund von Visaproblemen hat das ELM im letzten Jahr keine Praktikanten/innen entsandt.) Liesa

wird auf Touristenvisum einreisen, das auf drei Monate begrenzt ist.

Aufgrund von Terminproblemen werden wir die auf der Mitgliederversammlung angedachte Jubiläumsfeier wohl auf das nächste Jahr verschieben müssen. Dazu dann mehr im nächsten Rundbrief.

Mit herzlichen Grüßen und Segenswünschen!

Ihr / Euer

Friedel Fischer

Protokoll der Jahreshauptversammlung Freundeskreis Amelith, 10.3.2012 in Amelith

Anwesend: Fritz Hasselhorn, Friedel Fischer, Christine Volkmar, Andreas Hund, Sören Tadge, Karsten Damm-Wagenitz, Günter Gennerich, Ulrich Köppelmann

Beginn: 10.20 h

TOP 1: Begrüßung

Der Vorsitzende, Friedel Fischer, begrüßt die Anwesenden und hält eine kurze Andacht.

Es werden verschiedene Grüße von Mitgliedern und Freunden ausgerichtet.

TOP 2: Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende stellt die ordnungsgemäße Einladung und die Beschlussfähigkeit fest.

TOP 3: Genehmigung des Protokolls

Das Protokoll der Mitgliederversammlung vom 2.4.2011 wird angenommen.

TOP 4: Bericht des Vorstandes und Entlastung

- F. Fischer: Das Jahr ist „normal“ gelaufen. Brasilientag war gut besucht. Jürgen Specht hat wegen eines Krankheitsfalls in seiner Familie die Betreuung des Hauses in Amelith an Ulrich Köppelmann abgegeben. Der Verein wird in diesem Jahr 40 Jahre alt!
- Haushaltsabschluss 2011 Fritz Hasselhorn berichtet: Das Haushaltsjahr 2011 schließt mit einem Minus von gut 7.000 € ab. Dies liegt an der Ausgabesteigerung für die Escola. Es wird seit einiger Zeit in Brasilianischer Währung gerechnet, die zur Zeit eher im Kurs eher steigt und dadurch höhere EURO-Beträge fällig werden. Der Kontostand am Jahresende 2011 von 20.152,96 € ist immer noch recht hoch.
- Mitgliederstand: z. Zt. 41 Mitglieder.

Die Mitgliederversammlung erteilt dem Vorstand – einstimmig bei Enthaltung des Vorstandes – Entlastung.

TOP 5: Wahl des Kassenwartes

Vorgeschlagen wird, dass Fritz Hasselhorn, der gera-

de für die 30-jährige Tätigkeit in diesem Amt geehrt wurde. Er wird einstimmig bei eigener Enthaltung für die nächsten 3 Jahre gewählt.

TOP 6: Haus in Amelith

- Der TÜV hat den Zustand des Öltanks beanstandet. Das Problem soll inzwischen gelöst sein, es liegt aber noch kein Abschlussbericht vor. Es soll geklärt werden, welche Arbeiten 2009 am Öltank gemacht wurden und ob Garantie in Anspruch genommen werden kann.
- Nutzung der Sauna durch das „Neue Land“: Das Haus ist wiederholt nicht ordnungsgemäß hinterlassen worden. Es ist der Eindruck entstanden, dass wir massiv ausgenutzt wurden. Es wurde viel Energie und Wassern verbraucht, wahrscheinlich auch Holz. Es entstand großer Aufwand für Ehepaar Götze, den Zustand des Hauses zu kontrollieren und Mängel zu beseitigen. Gegenleistungen wurden kaum erbracht. Daher kündigen wir die Nutzung des Hauses fristlos. Friedel Fischer wird die Kündigung schreiben.
- Das Haus trägt sich finanziell nicht. Es müssten die Preise angepasst werden. Über eine Saunapauschale oder Brennholzgebühr wird diskutiert. Verdienende Erwachsene können sicher wesentlich mehr bezahlen, aber es soll auch für Jugendliche bezahlbar bleiben. Wir sollten uns aber Zeit nehmen, das gut zu durchdenken. Ulrich Köppelmann und Karsten Damm-Wagenitz werden sich darum kümmern. Heidi Schröder soll gefragt werden, ob sie mitmacht. Ziel: spätestens 1.1.2013 neue Preise.
- Es soll fertiges Brennholz vorrätig sein. Da der Holzvorrat zurzeit aufgebraucht ist, muss etwas bestellt werden.
- Der Schornsteinfeger hat den neuen Saunaofen als nicht abnahmefähig erklärt, da kein Zertifikat vorliegt. Ulrich Köppelmann will sich weiter um die Sache kümmern.
- Anstehende Arbeiten: Die Bettsofas sollen überarbeitet werden. Die 3 alten Fenster sollen ersetzt werden. Sie sollen stilmäßig passen. Alle technischen Dinge, die das Haus betreffen, sollen über Ulrich laufen. Da Heidi Schröder offensichtlich häufiger im Ort ist, wäre es sinnvoll, wenn sie Ulrich informiert, falls ihr etwas auffällt bzw. sie angesprochen wird.

TOP 7: Escola para vida

- Der EC, der uns seit langer Zeit unterstützt, will dies innerhalb der nächsten 3 Jahre schrittweise auf 0 zurückführen.

Fortsetzung: S.4

Freundeskreis

- Das ELM ist mit dem Projekt zufrieden. Es wäre möglicherweise bereit, es finanziell zu unterstützen, wenn der Verein in Schwierigkeiten kommt.
- Für 2012 sind 28.000 € für die Escola eingeplant. Wir werden 2013 voraussichtlich noch ca. 20.000 € und ab 2014 noch ca. 16.000 € für die Escola bereitstellen können. Friedel Fischer wird das der Escola und dem ELM mitteilen.
- Auf dem Brasilientag am 6.10.2012 in Amelith soll das Thema vertieft werden. Sören Tadge möchte Steckbriefe der Paten nach Brasilien schicken und bittet um Mithilfe.

TOP 8: Haushaltsplan 2012

- Das geplante Haushaltsvolumen beträgt 37.670 € und sieht eine Rücklagenentnahme von 16.100 € vor. Es sind bei den Brasilien Spenden nur die zugesagten Beträge angesetzt. Erfahrungsgemäß liegen die Spenden höher, so dass die Rücklagenentnahme voraussichtlich geringer ausfällt.
- Der Haushaltsplan (siehe Anlage) wird von der Mitgliederversammlung einstimmig beschlossen.

TOP 9: Verschiedenes

- Jubiläum: 40 Jahre Freundeskreis Amelith.
- o Idee: Brasilientag am 6.10. „umfunktionieren“. Kirchengemeinde, Dorf, Kirchenkreis- und Gemeindevertreter sowie Ehemalige könnten mit eingeladen werden.
- o Bescheiden, aber gut vorbereitet.
- o Bringt den Freundeskreis in Erinnerung, könnte auch zur Aktivierung im Verein beitragen.
- o Gottesdienst in der Kapelle, gemeinsames Essen, Brasilieninfos.

Günter Gennerich erstellt eine Liste von Menschen, die in früherer Zeit aktiv waren. Auch die alten Offener soll eingeladen werden.

Der Infobrief aus Brasilien soll in Zukunft als Anlage des Rundbriefs verschickt werden, was dazu führen kann, dass der Rundbrief evtl. nur noch eine Doppelseite ist.

Die Versammlung schließt mit Vaterunser, Segen und Lied um 13.30 Uhr.

HAUS IN AMELITH

Hausbelegung für das Haus in Amelith:

Kirchenkreis Leine-Solling, Frau Timpner
Tel. 05551-9116-37, Fax 05551-9116-39
Email: Hannelore.Timpner@evlka.de

Kosten:

- 7,50 € pro Person und Übernachtung.
- Mindestens 30 € pro Wochenende.
- Dazu kommen 12 € Reinigungspauschale pro Gruppe
- Tagesaufenthalte: 12 € Reinigungspauschale, unabhängig von der Personenzahl

Ermäßigungen:

- Kinder sind bis zum Alter von 10 Jahren frei.
- Jugendliche unter 16 Jahren: 5 € pro Übernachtung.
- Mitglieder (und ihre Gruppen): 5 € pro Übernachtung.

Maximale Gruppengröße: 12 Personen

Konten:

061 741 5 Evangelische Kreditgenossenschaft
(BLZ 250 607 01)
0488551-306 Postbank Hannover (BLZ 250 100 30)



Impressum:

Herausgegeben vom Freundeskreis Amelith e.V.
1. Vorsitzender: Pastor Friedel Fischer,
Kirchplatz 9, 29683 Bad Fallingb. 1
05162-1514, Email: friedel.fischer@evlka.de

Versand des Rundbriefs:
Karsten Damm-Wagenitz,
Auf den Linteln 4, 27337 Blender
Email: Karsten.Damm-Wagenitz@gmx.de